

Toyota Deutschland GmbH 50420 Köln

10. September 2010

## **TOYOTA AURIS HYBRID**

### **VOLLHYBRIDTECHNOLOGIE IN DER KOMPAKTKLASSE VOR DEM MARKTSTART**

- 3,8 Liter Verbrauch – CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 89 Gramm
- Wichtiger Baustein zum Ausbau des Hybridangebots
- Auris CO<sub>2</sub>-Flottenausstoß bei 125 Gramm

Köln. Am 18. September schlägt Toyota mit der Markteinführung des Auris Hybrid ein neues Kapitel in der Geschichte des Hybridantriebs auf: Erstmals kommt die Vollhybridtechnologie des Unternehmens in der Kompaktklasse zum Einsatz. Zudem wird ebenfalls zum ersten Mal ein Hybridmodell von Toyota nicht in Japan gebaut. Der Auris Hybrid ist ein europäisches Fahrzeug, das in britischen Burnaston für Europa produziert wird.

Die Kompaktklasse ist das populärste Segment in Europa und in Deutschland. Sie macht 17 Prozent des europäischen Gesamtmarktes aus. Kompaktfahrzeuge bestimmen das Straßenbild. Für Toyota ist es daher nur folgerichtig, beim Ausbau des Hybridangebots nach dem Technologievorreiter Prius ein Modell mit Hybridantrieb in der Kompaktklasse anzubieten.

Durch die hohen Stückzahlen in diesem Segment lässt sich mit einem Hybridfahrzeug hier ein größtmöglicher positiver Umwelteffekt erzielen. Tatsächlich senkt der Auris Hybrid mit seinem Normverbrauch von lediglich 3,8 Litern und den damit einhergehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen von nur 89 g/km den Flottenausstoß der Baureihe Auris von aktuell 132 g/km um sieben auf 125 g/km. Jeder fünfte verkaufte Auris in Europa wird mit dem fortschrittlichen Hybridantrieb ausgerüstet sein. Er ist das derzeit sparsamste und sauberste Modell im europäischen Kompaktklasseangebot

Seine Käufer haben ein ausgeprägtes Umweltbewusstsein, und wollen sich von der Masse abheben - dies aber nicht plakativ zur Schau stellen. Anders als der Prius, der seine technische Vorbildfunktion durch eine betont aerodynamisch optimierte Form unterstreicht, unterscheidet sich der Auris Hybrid optisch kaum von seinen mit Otto- oder Dieselmotoren betriebenen Geschwistern. Lediglich die Lackfarbe Perleffekt-Novaweiß und das markante blaue Toyota Emblem am speziellen Kühlergrill sowie die Hybrid-Kennzeichen seitlich an den vorderen Kotflügeln und am Heck bleiben dem Auris Hybrid vorbehalten. Weitere Karosseriemerkmale sind der aerodynamische Stoßfänger, ein anderer Kühlergrill, die Leichtmetallräder sowie ein Dachspoiler.

Im Innenraum präsentieren sich die Unterschiede zu den konventionell angetriebenen Auris Modellen augenfälliger. Der Drehzahlmesser im Auris Hybrid wird durch den Eco-Drive- Monitor ersetzt, die Optitron-Anzeigen tragen weiße Ziffern vor einem hybridblauen Hintergrund. Die Mittelkonsole beinhaltet die Schalter für die verschiedenen Fahrmodi sowie den Shift-by-wire Schalthebel.

Zur Markteinführung offeriert Toyota den Auris Hybrid in zwei Ausstattungsvarianten. Schon der Auris Hybrid Life bietet Features, die bei Basismodellen im Kompaktsegment keineswegs selbstverständlich sind. Zu seiner Sicherheitsausstattung zählen sieben Airbags inklusive eines Knieairbags für den Fahrer sowie die elektronische Berganfahrhilfe HAC – Hill Assist Control. Unmittelbar über seinen Nebelscheinwerfern befinden sich die Tagfahrleuchten, die in LED-Technik ausgeführt sind. Der Auris Hybrid Life rollt auf 15 Zoll großen Leichtmetallrädern.

Das hochwertige Audiosystem an Bord beinhaltet sechs Lautsprecher, einen MP3- und WMA-fähigen CD-Player, ein RDS Radio sowie einen externen Audioeingang und eine USB Schnittstelle. Das Audiosystem lässt sich komfortabel über Tasten am längs- und höhenverstellbaren Lederlenkrad bedienen. Zur Serienausstattung gehört auch eine Klimaautomatik.

Der Auris Hybrid Executive verfügt ab Werk über einen stufenlos abblendenden Innenspiegel mit integriertem Rückfahrmonitor, eine Abblendlichtautomatik und einen Regensensor. Er rollt auf 17-Zoll-Leichtmetallrädern und ist ebenfalls mit LED-Tagfahrlicht ausgestattet. Das Audiosystem ist um eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung erweitert, und auch eine Geschwindigkeitsregelanlage ist serienmäßig vorhanden. Dank des Smart-Key-Systems lassen sich die Türen bequem schlüssellos öffnen und schließen.

Das Hybridantriebssystem kann einfach per Start-/Stopp-Knopf aktiviert und deaktiviert werden.

Mit 22.950 Euro für den Auris Hybrid Life liegt der Einstiegspreis für die Hybridtechnologie in der Kompaktklasse auf dem Niveau eines Auris 2.0 D-4D. Er hat diesem aber nicht nur das stufenlose Automatikgetriebe voraus, sondern verursacht auch geringere Wartungskosten.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

[www.toyota-media.de](http://www.toyota-media.de)

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Tim Fronzek, Tel. (02234) 102-2238, Fax (02234) 102-7206,

[Tim.Fronzek@toyota.de](mailto:Tim.Fronzek@toyota.de)